Subject: Schlimmer Haarausfall nach Schwangerschaft bei vorbestehender androgentischer Alopezie

Posted by Sunflower90 on Wed, 08 Apr 2020 12:42:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen,

Ich bin 30 Jahre alt und wurde vor drei Monaten Mama. Ich leide seit ich ca. 15 Jahre alt bin, an einer androgenetischen Alopezie. Die Haare wuchsen immer dünner nach, vor allem am Oberkopf. Ich war nie zufrieden mit meinen Haaren aber dennoch konnte ich damit Leben. Ich habe mir nie Sorgen gemacht, ob ich einmal eine Haarverdichtung oder sonst etwas benötigen würde. Regaine habe ich getestet, hat bei mir aber Herzrasen verursacht. Die Pille mit Östrogen darf ich aufgrund eines erhöhten Thromboserisikos nicht mehr nehmen. In der Schwangerschaft waren die Haare so schön und fest wie noch nie.

Nun habe ich seit circa drei Wochen (als 9 Wochen nach Geburt) massiven Haarausfall. Mir fallen die Haare büschelweise aus. Das Haarewaschen wird zur Tortur mit vielen Tränen. Ich war beim Dermatologen, der hat mir nur bestätigen können, dass mein Haarausfall massiv sei. Der Haarausfall könne bis 1 Jahr nach Geburt gehen. Machen könne man da nichts... Ich stille derzeit voll, laut DErmatologe habe dies aber keinen Einfluss. Trotzdem nehme ich jetzt Biotin und ein Multivitaminpräparat. Die lichten Stellen wurden rasch noch lichter...

Ich bin verzweifelt. Im August sollte ich wieder arbeiten gehen. Ich habe viel Kundenkontakt, so kann ich es mir aber gar nicht vorstellen zu arbeiten. Ich überlege eine Haarverdichtung zu machen, weiss aber nicht ob diese bei solch massivem Haarausfall überhaupt halten würde...

Hat jemand Erfahrung damit, d.h. eine vorbestehende androgenetische Alopezie und Haarausfall nach Schwangerschaft? Wie war der Verlauf? Ich hänge ein Foto an, welches den Haarausfall nach 1 Haarwäsche zeigt. Ich wäre so dankbar über das eine oder andere Feedback.

Ich grüsse euch alle herzlich, Sarah

Subject: Aw: Schlimmer Haarausfall nach Schwangerschaft bei vorbestehender androgentischer Alopezie

Posted by dani81 on Thu, 16 Apr 2020 07:39:07 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Einer Freundin ging es genauso.

Bei ihr setzte nach der Schwangerschaft ein furchtbarer Haarausfall ein,der leider nicht mehr aufhörte. Die Haare wurden immer lichter. Die Hautärztin schob alles auf die Hormone. In einer Haarklinik stellte sich dann raus,dass sie fortschreitende AGA hat. Vermutlich ausgelöst durch die abfallende Hormone nach der Schwangerschaft.

Mittlerweile trägt sie dauerhaft eine Perücke .

Alles gute und Kopf hoch.

Subject: Aw: Schlimmer Haarausfall nach Schwangerschaft bei vorbestehender androgentischer Alopezie

Posted by dani81 on Thu, 16 Apr 2020 07:46:50 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ich leide übrigens auch unter massiven Haarausfall .Denke auch über ein Haarteil nach.

Aber wenn der Haarausfall so stark ist, wo befestigen?

Bin auch komplett ratlos und verzweifelt.

Vielleicht meldest du dich mal, wenn du dich über Haarersatz informiert hast.

Liebe Grüße

Daniela

Subject: Aw: Schlimmer Haarausfall nach Schwangerschaft bei vorbestehender androgentischer Alopezie

Posted by Alice39 on Thu, 16 Apr 2020 19:21:22 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo ihr beiden!

Erstmal fühlt euch gedrückt, ihr seid nicht allein!!

Bei mir wärs auch vor der Schwangerschaft übel, aber jetzt, nach 8 Monaten kann ich sie mir teilweise wie nach einer chemo nach dem haare waschen einfach rausziehen, furchtbar.

Trage allerdings täglich ein hair topper, das ist wesentlich leichter als eine Perücke und juckt nicht etc.

Würde mich an eurer Stelle informieren, bevor ihr die Haare komplett abschneidet Haarverlangerung/Verdichtung hatte ich davor jahrelang, würde ich aber nie wieder tun, das strapaziert das Haar enorm und durch den Druck fällt es dann. Ich leichter aus...

Wie gesagt, durch das oberkopf haarteil macht es die Sache wirklich erträglich und es gibt da echt schon total tolle Produkte!

Subject: Aw: Schlimmer Haarausfall nach Schwangerschaft bei vorbestehender androgentischer Alopezie

Posted by dani81 on Thu, 16 Apr 2020 20:52:35 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Alice, vielen Dank für deine Nachricht.

Macht so ein Topper überhaupt Sinn?

Bei mir fallen die Haare diffus aus.

Es ist wirklich die Hölle, kann so bald nicht mehr vor die Türe.

Bin bei jeder Haarwäsche kurz vor einem Nervenzusammenbruch.

Hab mir überlegt eine brasilianische Haarverdichtung zu machen, nur solange der Haarausfall nicht aufhört wie und wo befestigen.

Hast du deinen Topper vom Friseur? Wie wird er befestigt. Bin echt total überfordert. Alles Liebe Daniela

Subject: Aw: Schlimmer Haarausfall nach Schwangerschaft bei vorbestehender androgentischer Alopezie

Posted by Alice39 on Fri, 17 Apr 2020 08:25:52 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

deshalb nicht total fertig, es sind nur Haare!ich weiss, es klingt so banal und abgedroschen, aber glaub mir, ich hab das alles hinter mir. Geendet hatte der ganze Wahnsinn mit panikattacken und Antidepressiva, es zahlt sich wirklich nicht aus!

Insofern bringt alles was (egal ob haarverdichtung, hair topper etc), wenn du dich damit6wohl fühlst und wieder sicher und selbstbewusst auf die Straße gehst und das ist bei mir durch das oberkopf haarteil definitiv der fall...

Kein überlegen mehr, wer schaut mir grad auf die Kopfhaut, wie krieg ich diesen

Das Teil kommt morgens auf den Kopf, ich bind mir einen schönen Zopf oder pferdeschwanz

Was gegen die Verlängerung (Verdichtung) spricht, ist wie gesagt das Gewicht an deinem Buch vorhandenem eigenhaar, das darfst du nicht unterschätzen. Du hast das auch jede Nacht drinnen, deine Haare erholen sich quasi nie. Zusätzlich musst du spätestens alle 4 Monate erbeuten, sprich, kleber raus, Haare waschen, Teile wieder rein. Ich hatte weiss Gott wie lang alle mögliche Arten von Verlängerung drin, nie wieder sag ich dir.

Müsste auch mal sehen, bei welchem Stand deine Haar Pracht gerade ist, um das genauer beurteilen zu können, wenn du magst, tauschen wir Mail Adressen aus und ich schick dir mal ein paar Bilder von meinem topper, wie das ganze befestigt wird usw (gab da ein paar6trucjs, weil ich die clips auf der Seite überhaupt nicht ertrage, so spüre ich nicht mal, dass ich irgendwas am Kopf hab)

Ja und wenn ich mich ganz fein herrichte, tu ich ein flip in rein, dann das topper drüber und es schaut hammer aus...

Die ganzen bekannten haben gemeint, die schwangerschaft war ja ein gluckstreffer bei mir, weil

Aber wie gesagt, nerven bewahren, nicht in eine Depression verfallen, es gibt immer eine Lösung!!

Subject: Aw: Schlimmer Haarausfall nach Schwangerschaft bei vorbestehender androgentischer Alopezie

Posted by Lächel on Fri, 17 Apr 2020 09:34:51 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

eine Info an Dich und vielleicht andere Betroffene:

meiner Tochter gingen die Haare strähnenweise aus, massiv, über die Hälfte der Haare war weg, bis endlich der Termin beim Endikronologen war (auf FA Termin muss man ja leider ewig warten). Hautarzt vorher und normale Blutuntersuchung ergaben Eisenmangel, dachten hurra der Grund wäre gefunden, ging aber leider weiter.

Erst dann die Untersuchung und ausführliches Blutbild beim Endo ergab massiven Vit. B 5= Pantothensäure-Mangel! Um so erstaunlicher, da es überall heißt, bei uns hätte so gut wie niemand diesen Mangel (in fast allen Lebensmitteln enthalten).

Aber laut Ärztin kommt dies sogar doch häufiger vor! Meine Tochter ernährt sich sehr gesund, nur lange vegetarisch (daher dachten wir auch, die Lösung wäre Eisenmangel). Jedenfalls nimmt sie jetzt 5mg reines Vit.B 5 zu sich und es geht bergauf!

Vielleicht auch im Zusammenhang mit Deiner Schwangerschaft bei Dir so? Habe Dir PN wegen Befestigung Haarteil, geschrieben Alice39.

Ich bin nur froh, dass meine Tochter anscheinend nicht meinen blöden androgenet. Haarausfall von mir geerbt hat!

Da die Endokrinologin so super nett bei meiner Tochter war, bin ich auch gleich hin und bekomme jetzt Hormone (HET) und wenn das nichts bringt, möchte sie mir Finasterid verschreiben. Zumindest wieder neue Optionen, werde berichten!